

Pressemitteilung

Valentinstag: Rosen, Pralinen, ein Kurztrip – oder ist doch alles nur Kommerz?

Wie der Tag der Liebenden bei uns gefeiert wird

Holzwickede. Rote Rosen, romantisches Abendessen bei Kerzenschein oder ein kleines Präsent – der Valentinstag am 14. Februar lässt einen Tag lang die Herzen der Verliebten höher schlagen. „Einige Pärchen nutzen den Valentinstag und feiern richtig“, beschreibt Waltraud Aßmus vom Fashion-Portal Schnäppchenfee und ergänzt, „wir haben unsere Leserinnen mal gefragt, wie sie den Tag der Liebenden so verbringen.“

„57 Prozent unserer Leserinnen sehen den Tag wie jeden anderen Tag an und machen nichts Besonderes. 23 Prozent verbringen aber gerade diesen Tag intensiver mit ihrem Schatz.“ Ein Date bringt romantische Zweisamkeit, egal ob beim Filmschauen zuhause, Essen gehen oder doch bei Aktionen, die ein Paar einfach mal aus dem Alltag hinausbringen. „Ein paar schöne Stunden in einer Therme oder in einem außergewöhnlichem Restaurant, beim Klettern oder im Kino – all das bringt Abwechslung und belebt die Beziehung. Manchmal reichen aber auch schon kleine Liebesbotschaften, die über den Tag verteilt werden. Solche Nachrichten sind jederzeit greifbar, falls mal Krisenzeiten anstehen“, rät die Fashion-Bloggerin.

13 Prozent finden, dass ein kleines Geschenk zum Valentinstag dazugehört: „Dazu zählen dann auch Kleinigkeiten wie Pralinen oder Rosen. „In diesem Jahr liegt der Valentinstag allerdings auf Aschermittwoch – da sind Pralinen für manche vielleicht nicht das allerbeste Geschenk“, schmunzelt die Schnäppchenfee-Leiterin. Manche Geschenke nehmen aber auch schnell andere Dimensionen an, wie zum Beispiel ein Kurztrip über das Wochenende. Das kann eine gute Gelegenheit sein, um Zeit zu zweit zu verbringen. Um seine Zuneigung zu zeigen, muss es nicht immer ein teures Geschenk sein – auch kleine Gesten und gemeinsame Zeit miteinander reichen aus, um sich gegenseitig den Tag zu versüßen.

Wer am Valentinstag kein Herzblatt hat, das er beschenken kann, muss sich nicht von den Verliebten genervt fühlen, sondern kann beispielsweise die beste Freundin zu einem Mädelsstag entführen oder den Tag nutzen, um Zeit mit anderen geliebten Menschen zu verbringen. „Manche sehen den Tag der Liebenden ja auch nur als Erfindung der Blumenverkäufer, daneben gibt es aber noch die These, dass der Tag auf den heiligen Bischof Valentin zurückzuführen ist. Der vermählte im dritten Jahrhundert verliebte, christliche Paare, obwohl dies verboten war und schenkte ihnen Blumen, wodurch der Brauch entstand. Ganz egal aber, wodurch der Tag zustande kam – ein kleines Liebesgeständnis hören Frau und Mann doch an jedem Tag gerne.“

Über Schnäppchenfee

Mit 200.000 Besuchern der Webseite im Monat und über 269.000 Facebook-Fans ist Schnäppchenfee das größte und reichweitenstärkste Schnäppchenportal für Frauen in Deutschland, Österreich und der Schweiz, das seine Leser täglich mit den besten Schnäppchen aus der Fashion-, Beauty- und Lifestyle-Welt versorgt. Im Frühjahr 2013 hat Waltraud C. Aßmus den Blog in Unna (Westfalen) gegründet.

Holzwickede, 13.02.2018

Ansprechpartner für Medien: Jennifer Schulte-Tickmann, Junior Manager Communications, Tel. 02301 94580-24, presse@un-iq.de
Herausgeber: UNIQ GmbH, Rhenus Platz 2, 59439 Holzwickede, Tel. 02301 94580-0, www.un-iq.de

